



ÄTIOLOGIE – DIAGNOSTIK - THERAPIE

Dozentin:  
Sylvia Klein  
Praxis für Sprachtherapie  
Bonner Str. 31  
50389 Wesseling

## Auszüge aus dem Vortrag:

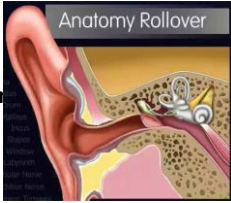
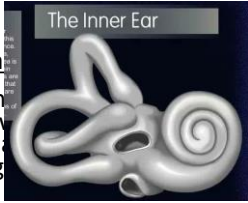
Folie 13

### Das Ohr

#### Aufgaben

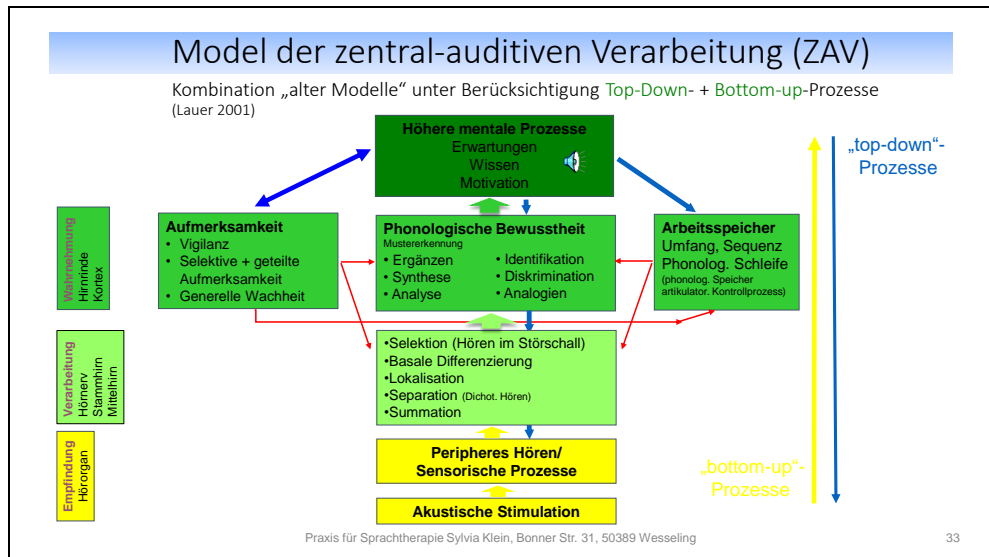
Hörvorgang:

- **Schallwellen** werden vom **Außenohr** aufgenommen
- **Trommelfell** wird in Schwingungen versetzt
- **Gehörknöchelchen** leiten die Schwingungen weiter
- Flüssigkeit in der **Gehörschnecke** wird bewegt
- Reiz wird durch den **Gehörnerv** in das Gehirn geleitet

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 13

Folie 33



Folie 40

### Phänomenologie einer AWVS

#### Das Kind in der Gruppe

- Agiert laut und überdreht schnell, wird z.T. aggressiv
- Gibt oft den Ton in der Gruppe an oder verweigert das Mitspielen
- Beschwert sich häufig über zu viel Lärm (geräuschempfindlich), jedoch selbst recht laut
- Spielt gerne alleine oder in der Kleingruppe mit ein, zwei Kindern
- Kann sich nicht gut konzentrieren und bei einem Spiel bleiben
- Kann schlecht aus einer Beschäftigung herausgeholt werden (auffallend unempfindlich gegenüber Schallreizen/ Nutzschall)
- Hört nicht gerne Lieder und Geschichten (Vorlesen)
- Vergisst Kinderlieder, Verse sehr leicht
- Reagiert verzögert auf Ansprache

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 40

Folie 41

## Phänomenologie einer AWVS

### Sprachverhalten

Das Kind

- Erscheint auf den ersten Blick sprachunauffällig
- Hat eine leicht nuschelige, eher leise Sprache / oft schnelle Sprechweise
- Spricht evtl. leicht dysgrammatisch
- Fragt sehr häufig nach
- Hat Schwierigkeiten beim Nachsprechen längerer Sätze und Wörter (reduzierte Merkspanne)
- Orientiert sich häufig bei Anweisungen an den anderen Kindern
- „Mutter-Sprechlautstärke“

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 41

Folie 42

## Phänomenologie einer AWVS

### Hörverhalten

Das Kind

- Zeigt verzögerte Reaktionen beim Ansprechen (abgrenzen zu Aufmerksamkeitsstörungen)
- Orientiert sich häufig in die falsche Rufrichtung
- Erschrickt häufig, wenn man von hinten sich nähert
- Verwechselt häufig ähnlich klingende Wörter/ Laute
- Orientiert sich am Mundbild!
- Mag Musik als Hintergrundgeräusch nicht
- Auditive Ortungsfähigkeit (dichotisches Hören) Hauptmerkmal:  
→ Verlust Selektionsfähigkeit von Sprache aus akustische „Sprachsalat“

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 42

Folie 44

## Phänomenologie einer AWVS

### Anamnestische Daten

Das Kind

- Hatte häufig Mittelohrentzündungen in den ersten drei Lebensjahren
- Hatte eine späte Sprachentwicklung
- "nervt" in der Familie beim Fernsehen durch häufiges Nachfragen
- Rhythmische Probleme

Die Schwäche wird dann zur Störung, wenn sie die Adaptation an die Umwelt erschwert!

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 44

Folie 45

## Phänomenologie einer AWVS

### Schulleistungen

Das Kind

- Hat Schwierigkeiten im Kopfrechnen, Lesen und Schreiben
- Vergisst häufig Hausaufgaben und mehrteilige Arbeitsaufträge
- Verliert im Klassengespräch häufig den roten Faden und antwortet ausweichend
- Ablenkbar durch Geräusche
- Hat einen eher eingeschränkten und wenig flexiblen Wortschatz
- Diktate in ruhiger Umgebung möglich, nicht jedoch in der Schule


Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 45

Folie 46

## Phänomenologie einer AWVS

### Konsequenzen

- Entwicklungsprobleme des Sprachverstehens + SE
  - Lautspracheentwicklung
  - Reduzierter Wortschatz
- Verzögerte u/o beeinträchtigte Lese- und Schreibkompetenz
- Verunsicherungen
- Konzentrationsprobleme durch Überlastung
- Schulangst
- Persönlichkeitsentwicklung



Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 46

Folie 55

## Äußere Konsequenzen für guten Unterricht

### Reduktion, Transparenz, Visualisierung

- Fester Sitzplatz:
  - Lichtverhältnisse
  - Absehen vom Mundbild
  - Seitlich, vorne
- Klassenzimmer:
  - Klare Raumordnung
  - Nicht überfrachtet
- Gute raumakustische Bedingungen
- FM-Anlage
- Feste Klassenregeln

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling 55

Folie 56

## Innere Konsequenzen für guten Unterricht

Reduktion, Transparenz, Visualisierung

- Klar abgegrenzte Arbeitsphasen mit Ansage des Themenwechsels
- Hörpausen einplanen
- Gut gegliederter Unterricht, vorausschauende Planung:
  - Vor Einheit Ablauf darstellen, Ankündigen nächster Schritte (Halt und Rahmen geben)
  - Symbole verwenden
  - Schriftliche Stichworte und Zusammenfassungen
- Gesprächsregel („dichotisches Hören“):
  - 1 Sprecher
  - Blickkontakt
- Übersichtliche + reizreduzierte Abbildungen/ Filme
  - Klare Figur-Grund-Gliederung
- Handlungsorientierung statt verbale Instruktionen („Lerning by doing“)

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling

56

Folie 57

## Lehrerverhalten – sprachliche Aufbereitung

Reduktion, Transparenz, Visualisierung

- Mimik + Gestik begleitet Gespräche
- Dialekt vermeiden
- Nebengeräusche vermeiden („auditive Selektion“)
- Erst Aufmerksamkeit sichern → dann reden
- Sprechpausen nach Sinneinheiten
- Deutliche und verständliche Sprache
  - moduliert, angemessenes Tempo + Lautstärke
- Wortschatz entlasten
  - Begriffe vorab klären
  - Sprachpotential der Schüler nicht überschätzen

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling

57

Folie 58

## Lehrerverhalten - sprachliche Aufbereitung

Reduktion, Transparenz, Visualisierung

- Schüler mit Namen aufrufen und hindeuten
- Keinen Standortwechsel während des Sprechens
- Korrekte Antworten der Schüler wiederholen (gleiche Wortwahl)
- Korrekatives Feedback
- Arbeitsaufträge knapp und klar formuliert

Praxis für Sprachtherapie Sylvia Klein, Bonner Str. 31, 50389 Wesseling

58